



Sammlung Theaterzettel

Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand Goethe, Johann Wolfgang von 1911-05-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim

Freitag, den 5. Mai 1911.

Vorstellung im Abonnement C

eisernen

Ein Schauspiel von Goethe

Mit besonderer Berudfichtigung der Originalfassung von 1773 für eine vereinfachte Buhne

eingerichtet von Serdinand Gregora

Regie: Serdinand Gregort

Perjonen:

Kaifer Maximilian Gog von Berlichingen Elisabeth, seine Frau Maria, feine Schwefter Karl, sein Sohn Georg, feine Bube Saub feine Knechte Peter Bijchot von Bamberg Adalbert von Weislingen

Adelheid von Walldorf Abt von Sulda Olearius, beider Rechte Doftor Liebetraut Bauptmann der Reichstruppen Ebler von Blingfopf Ein taiferlicher Rat Banns von Selbit Frang von Sidingen Lerfe Bruder Martin Frang, Weislingens Bube

Kammerfräulein der Adelheid Ein Diener des Bischofs Ein Ratsherr von heilbronn Ein Trompeter Ein Reifiger Erfter Mürnberger Kaufmann

3weiter Megler Sievers

Ein Weib

Eine Mutter

Anführer ber rebellischen Bauern Lint Kohl milb Mar Stumpf, pfalggräflicher Diener Ein Unbefannter Ein Dehmrichter Ein Schreiber Ein Gerichtsdiener Eine Wache Ein Schentwirt 3igeunermutter 3igeunerfnabe

Ein Bambergifder Reiter 3igeunertochter Ein Bauer Ein Alter

Karl Laumann-Hodity Karl Schreiner Toni Wittels Thila hummel helene heinrich Poldi Dorina Alexander Köfert Alfred Landorn Paul Tietich heinrich Gög

Karl Neumann-Hodit Gustav Trautschold Ernst Rotmund Emil Becht Buftav Trautichold Paul Tietich Hans Goded Georg Köhler Wilhelm Kolmar hermann Kupfer Rudolf Aicher Julie Sanden Bubert Orth Srit Müller hermann Kupfer Robert Günther hermann Kupfer hermann Trembich Karl Marg hans Wambach Karl Lobert Robert Günther Karl Sifder hermann Trembich Georg Maudanz hans Goded Robert Günther hubert Orth hugo Schödl Karl Zöller hugo Schödl Elife Delant Irene Weißenbacher Anna Starré Louis Reifenberger Adolf Karlinger Emma Schönfeld Daula Schneider

Ein Kastellan, allerlei hofleute, hauptleute, Bürger, Bauern, Knechte.

Adelheid von Walldorf . . . Helene Herter-Harprecht von Stadttheater in Jurich a. G. Reihenfolge der Szenen:

1. herberge. 2. hutte. 3. Jarthaufen. 4. Speifesaal im bischöflichen Palafte zu Bamberg. 5. Jarthaufen. 6. Speifesaal im bischöflichen Palaste, zu Bamberg . 7. Jarthausen. 8. Bamberg, Dorgimmer Adelheids. 9. Weg über eine Anhöhe. 10. Dorzimmer Adelheids. 11. Augsburg, Lustgarten. 12. Jarthaufen. 13. Anhöhe mit verfallener Warte. 14. Jarthaufen, Saal. 15. Creppe und Diele. 16. Rathausfaal in Heilbronn. 17. Jarthaufen, Saal. 18. Ausgang eines Dorfes, nahe bei Miltenberg. 19. Adels heids Schlafzimmer. 20. Raum in Weislingens Schloft. 21. Gartchen auf der Mauer.

asseneröffnung 51/2 Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Grössere Pause nach dem 13. Bild.

Die Burndnahme von Eintrittsfarten findet nur bei Studanderung ftatt.

Beurlanbi : Jacques Decker.

| Mittel: | Preije: | |
|---|--|------------------------------------|
| Parterre: Soge, 1. Reihe Mt. 6.— Soge, 2. Reihe " 5.— Partett " 4.50 Steh-Parkett (unnumeriert) " 3.— Parterre (unnumeriert) " 2.— | II. Rang: Reserveloge, 3. Reihe Loge, 2. Reihe III. Rang: Reserveloge, 1. Reihe Reserveloge, 2. und 3. Reihe Loge, 2. Reihe (einschl. Prosseniums- | , 4.— , 3.50 , 3.— , 2.50 |
| I. Rang: Reserveloge, 1. Reihe ,, 7.50 Reserveloge, 3. und 4. Reihe ,, 5.— | IV. Rang: Galerieloge Galerie | ", 1.25 ",60 |

Der Dorverkauf ber Eintrittsharten auf num rierte Plage (Galerieloge und Galerie ausgenommen) gu den im Wochenspielplan angekundigten Dorftellungen beginnt - soweit im Einzelfalle durch Doranzeige nicht anders bestimmt wird - jeweils Montags Dormittags 10 Uhr jum Kallenpreise mit Jufchlag von 20 Pfennig Dorverkaufsgebuhr po Plat an der Cageskaffe II. Stehparkett., Parterre., Galerieloge. und Galerie-Billets werben nur im Cagesverkauf abgegebon.

Der Cages wer hauf (ohne Buidiag) erfolgt ju Dorfteilungen an Werntagen am Tage ber betroffenben Dorfteilung; ju

Dorftellungen an Sonne und Seiertagen vom Tage der betr. Dorftellung ab an der Tageskaffe I. Bei der Billettverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfalzer fief) find mit Beginn des Cagesverhaufs - au Sonne und Seiertagen von 1 Uhr pachmittags au, außerdem beim foftheater. Portier, - Billetts mit Jufchlag einer Derhaufsgebuhr von 20 Pfg.

(für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhaltlich. Die Cageskaffen (Konzertfaal - Eingang) find geöffnet an Werktagen: Dormittags von 10-1 Uhr und nachmittags won

3-5 Uhr; an Sonn- und Seiertagen vormittags von 11-1 Uhr, au Tagen, an welchen Hachmittagsworfteliungen ftattfinben, jeboth nur won 11-1/91 llhr.

Auswarts mehmen Bejtellungen auf Sperrfige au: Die Bahnhofs. Derwaltung in Endwigshafen a. Uh. durch Dermittelung famtlicher Stationen ber Pfalg. Gifenbahnen; Marl foch ftein Mufikalienhandlung in feibalberg, Sauptitrage 73, Engen Dfeiffer, hofmufikalienhandlung, heidelberg. Beftellungen von nicht in Mannheim und Endwigehafen Wohnenden merourch Poftkarte mit Rudiautwort an die Softheaterhaffe erbeten.

Im Hoftheater:

6. Mai (A. 46, fleine Preise) Samstag 7. Mai (D. 46, hohe Preise) Sonntag,

Pring Friedrich von Homburg Anfang 71/2 Uhr Anfang 7 Uhr Der Mufitant

Im Neuen Theater:

Sonntag, 7. Mai

Meners

Anfang 8 Uhr